

Offener Brief

an alle Mitgliedsvereine des HSB

Oberursel, 2. April 2020

Sehr geehrte Damen und Herren,

das gemeinsame Singen im Chor verbindet nicht nur, es macht auch glücklich und kann darüber hinaus eine unglaubliche Energie entfalten – nicht zuletzt durch den teils hochemotionalen Inhalt von Musik. Dass Singende ihr Leben im Allgemeinen besser bewältigen als Menschen, die nicht singen, gilt als wissenschaftlich gesichert. Für eine moderne, weltoffene Gesellschaft hat Chorsingen deshalb eine große Bedeutung. Wie wichtig die Erhaltung dieser Tradition ist, zeigt die Aufnahme des Amateurchorsingens in das Bundesweite Verzeichnis des Immateriellen Kulturerbes.

Durch die Corona-Krise und die damit verbundenen, zweifelsfrei notwendigen Maßnahmen droht nun ein kultureller Kahlschlag. Dieser trifft unter anderem die Chorleiter*innen im Laienchorbereich besonders hart und zeigt, wie unzureichend diese in Krisenzeiten geschützt sind. In der Regel haben sie nur Honorarverträge mit ihren Chören abgeschlossen und fürchten nun um ihre wirtschaftliche Existenz, sollten Vereine aufgrund ausfallender Proben ihre Honorarzahlungen einstellen.

Nun kommt es darauf an, dass beide Seiten vertrauensvoll miteinander umgehen, um eine vernünftige und praktikable Lösung für Chor und Chorleiter*in zu finden. Auch in diesen Zeiten lassen sich kreative und zeitgemäße Ansätze entwickeln, damit die Chorarbeit nicht vollständig zum Erliegen kommen muss. Umso erfolgreicher wird dann ein Wiedereinstieg nach dieser gemeinsam bewältigten Durststrecke sein. Die Chorleiter*innen sind nun angehalten sich mit alternativen Methoden auseinanderzusetzen und auf die Vorstände und Chormitglieder zuzugehen. Gleichzeitig empfehlen wir eine einvernehmliche Lösung zu suchen, die das wirtschaftliche Auskommen der Chorleiter*innen sichert und darüber hinaus den teils sehr hohen Aufwand einer digitalen Form der Chorprobenarbeit angemessen honoriert. Nur so besteht die Chance auf eine - auch in Zukunft - erfolgreiche Zusammenarbeit.

Bleiben Sie gesund!

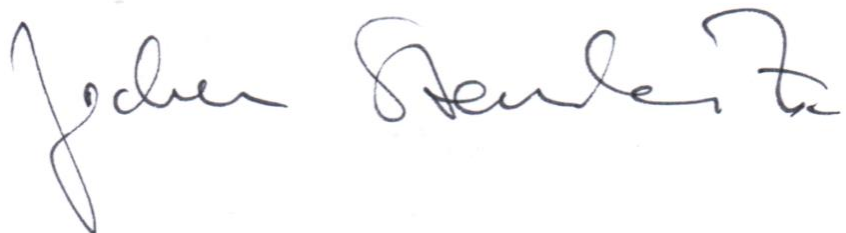
Hessischer Sängerbund e. V.

Für das Präsidium



Claus-Peter Blaschke
Präsident

Für den Bundesmusikausschuss



Jochen Stankewitz
1. Vorsitzender